Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **29 (1982)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

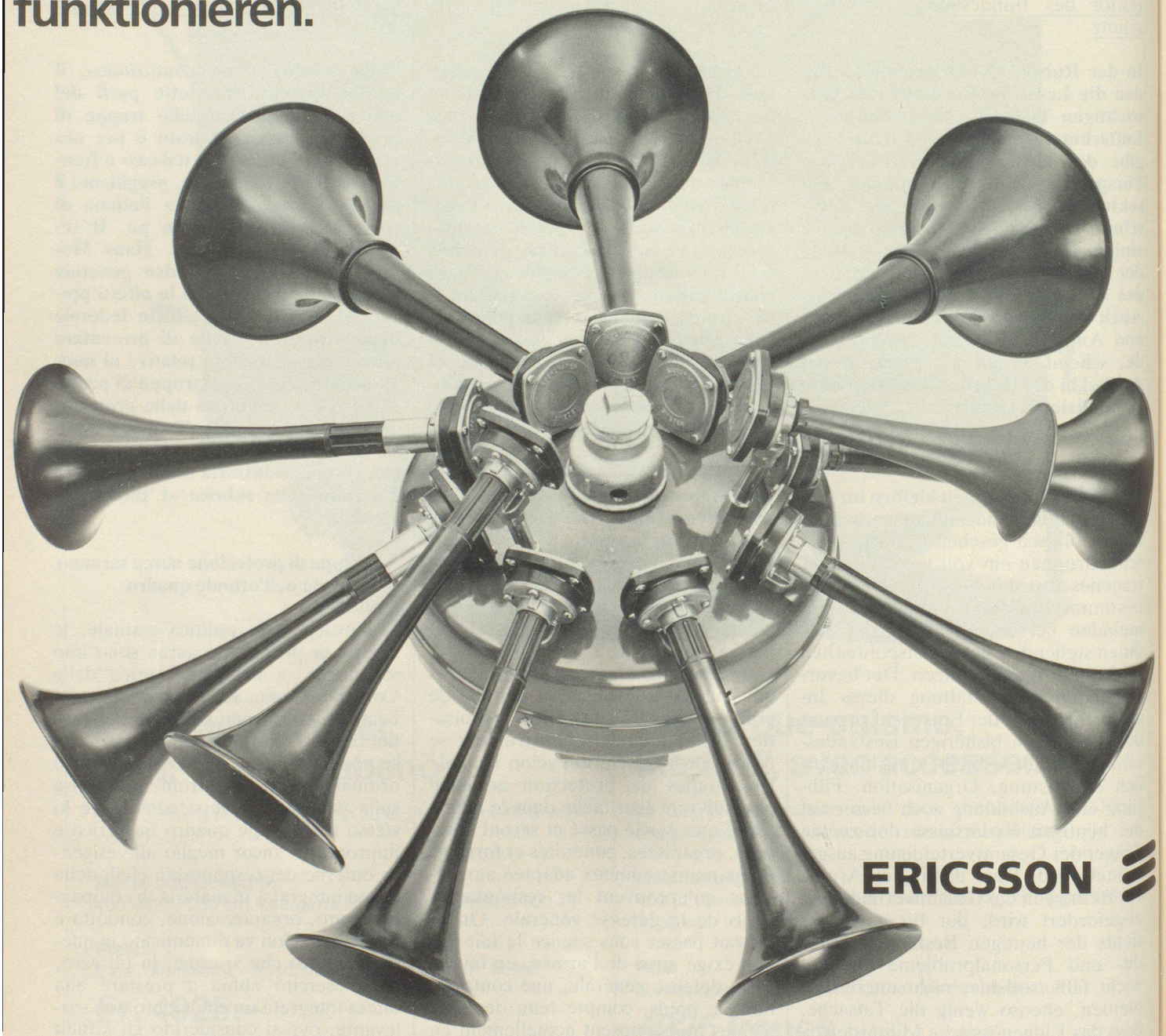
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

**Tyfon arbeitet pneumatisch, d.h. mit gespeicherter Druckluft. Darum ist der Betrieb auch bei Netzausfall gesichert.** Und weil die Tyfon-Schallgeber eine doppelt so grosse Reichweite und ein wesentlich besseres Durchdringungsvermögen haben als elektrische oder elektronische Warnsysteme, sind die vorgeschriebenen Signale auch in entfernten Gebieten völlig klar und unverwechselbar erkennbar. Tyfon sichert die Bevölkerungsalarmierung bereits im weitaus grössten Teil der Zonen 1 und 2 der Kernkraftwerke. Viele Zürcher Seegemeinden haben sich für die Zivilschutzalarmierung mit Tyfon entschieden. Einige konnten dabei über den Ausbau einer bestehenden Ericsson Feuer- oder Wasseralarmanlage realisiert werden. Dass der Ausbau weit weniger kostet als die Neuinstallation jedes andern Systems, versteht sich von selbst. Übrigens: Der Unterhaltsdienst, der bei elektrischen Anlagen alle vier Jahre unter anderem das Auswechseln der teuren Akkus erfordert, beschränkt sich bei einer Tyfon-Anlage auf eine 5minütige Routine-Kontrolle. Und die kann erst noch von Ihnen selbst durchgeführt werden.

# Ein Alarmsystem muss unabhängig von Fremdenergie funktionieren.




Neben 900 Wasser-, 100 Zivilschutz- und 800 Feuerwehr-Alarmsystemen stehen 200 mobile Warnanlagen z.B. in der Umgebung von Kernkraftwerken in Betrieb. Sie übernehmen die Durchgabe von A-, S- und C-Alarm, sowie cis-gis-Feueralarm. Die kompakte

Mobil-Anlage findet überall Platz und macht jedes Fahrzeug zum Alarm- und Lautsprecherwagen.

**Ericsson AG**
**Ringstrasse 15a**
**8600 Dübendorf 1**
**Telefon 01/821 59 21**

**Coupon an uns.**
**Broschüre über Tyfon-Zivilschutz-Alarmierung postwendend an Sie.**

**Name:**

**Gemeinde:**

**Strasse:**

**PLZ/Ort:**

# Sprich mit ERICSSON

Telefonie und Fernmeldekomponenten, Sprechanlagen, Funk- und Personensuchanlagen
Zeiterfassung, Computer-Peripherie, Sicherheits- und Alarmierungs-Technik.

SWH Univas